Berlin University Alliance



Gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und dem Land Berlin im Rahmen der Exzellenzstrategie von Bund und Ländern

Auftaktveranstaltung Themenwerkstätten Urban Health mit der Kerngruppe am 16.05.2022, Private Roof Club

Berlin University Alliance

Objective 2 - Fostering Knowledge Exchange

Maßnahme Research Forums/ Format Research Forum Global Health

Projektleitung: Dr. Audrey Podann

Referentinnen: Nadin Gaasch, Angela Osterheider

Hintergrund

Ziel der Auftaktveranstaltung war, gemeinsam mit einer Kerngruppe – bestehend aus insgesamt 23 Multiplikator*innen aus den Bereichen Politik und Verwaltung, Kunst und Kultur, organisierter Zivilgesellschaft, Wirtschaft sowie Wissenschaft – ein gemeinsames Prozessverständnis für die anstehenden Themenwerkstätten zu Urban Health zu entwickeln. Die Kernziele der Auftaktveranstaltung waren:

- Die Teilnehmenden lernen sich kennen.
- Das Themenfeld Urban Health wird umrissen.
- Die Teilnehmenden fühlen sich motiviert, am Gesamtprozess der Themenwerkstätten teilzunehmen und weitere Personen dafür zu aktivieren.

An welchem Ort in und um Berlin fühlen Sie sich am wohlsten und

warum?

Als Ice-Breaker und
Kennenlernrunde haben wir die
Teilnehmenden gebeten, sich im
Raum dort aufzustellen, wo aus
ihrer Sicht Wohlfühlorte in Berlin
sind. Zur Orientierung dienten ein
aufblasbarer Fernsehturm sowie
Angaben zur Himmelsrichtung. Die
Teilnehmenden kamen sehr schnell
in Kontakt miteinander, weil sie
erfragen mussten, an welchem Ort
die andere Teilnehmerin/ der
andere Teilnehmer stand.



Wir arbeiten an der Idee, wie wir aus diesem klassischen Ice-Breaker-Format ein transdisziplinäres Tool entwickeln können, um über das Verräumlichen von thematischen Perspektiven zu einem Themenfindungsprozess beizutragen. Hier sind wir im engen Austausch mit <u>td-net</u>, die die Themenwerkstätten hinsichtlich der Auswahl und Anpassung der Methoden berät.





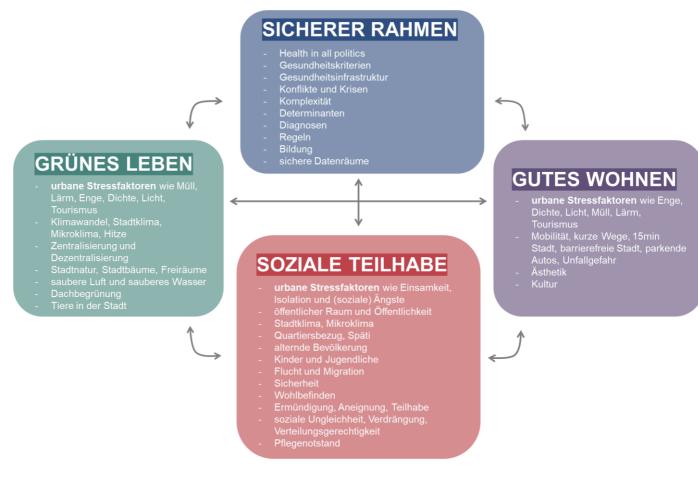






Was ist das Wort oder das Gefühl, das Ihnen spontan einfällt, wenn Sie an Urban Health denken?

Die Teilnehmenden wurden gebeten, spontan Begriffe in den Raum zu rufen, die sie mit Urban Health in Verbindung bringen. Diese Nennungen wurden notiert und thematisch sortiert an eine Metaplanwand gepinnt. Im Nachgang der Auftaktveranstaltung wurden die genannten Begriffe vom Moderations- und Projektteam in Zukunftsfelder sortiert (s. Abbildung). Diese Zukunftsfelder bilden die Grundlage für den thematischen Einstieg in die sektorspezifischen Themensprints in Phase 2 mit den Fragen: Was sind Ihre ersten Assoziationen dazu? Was fehlt? Wo haben Sie Fragezeichen? Die hier aufgeführten Zukunftsfelder sind somit nicht als abschließend zu betrachten, sondern dienen lediglich als Diskussionsgrundlage.



"Ich mache mit, wenn ..."

Zum Schluss der Veranstaltung haben wir um eine Positionierung der Teilnehmenden gebeten, unter welchen Bedingungen sie weiter an den Themenwerkstätten teilnehmen und auch anderen Personen motivieren würden, dies zu tun. Wir haben reihum die Teilnehmenden darum gebeten, den Satz zu vervollständigen:

ICH MACHE MIT, WENN ...

Inhaltlich

 die Gelegenheit des Netzwerkens/ sich gegenseitig Kennenlernens/ des Austausches ermöglicht wird

Berlin University Alliance



- konkrete Informationen/ Mehrwerte mit in das eigene Haus getragen werden können und man selbst nicht nur teilnimmt um teilzunehmen
- die Verbindung zwischen Umwelt und Gesundheit stark gemacht wird
- Vertreter*innen der Exploration Projects die Gelegenheit haben, die eigene Projekte, Fragestellungen und erste Antworten zu präsentieren, aus denen sich neue Fragen/ Ansätze ergeben könnten
- der Prozess transparent abgebildet wird: Wo soll die Reise hingehen?
- ich inhaltlich und prozessual was Neues lernen
- der Raum des inhaltlichen Experimentierens geboten wird
- zeitnah in die Konkretisierung gehen, orientiert an den Bedürfnissen der Gesellschaft

Organisatorisch

- der Austausch weiterhin Spaß macht
- die Themenwerkstätten weiterhin an schönen Orten mit gutem Essen stattfinden
- die Kinder betreut sind Veranstaltungen am besten am Vormittag VS.
 Veranstaltungen sind für Personen, die in ihrer Freizeit an den TW am Nachmittag/ Abend besser einzurichten
- die Termine schlank gehalten werden

Informationen zur Zusammensetzung der Kerngruppe Zielsetzung:

- Kerngruppe als lose Akteursgruppe, die fluide in der Zusammensetzung sein kann
- zusammengesetzt aus wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Akteur*innen aus Berlin (und Umgebung), die ein großes Interesse haben, die Themenwerkstätten Urban Health längerfristig mitzugestalten und eine Multiplikator*innen-Funktion in relevante Netzwerke übernehmen

Auswahlkriterien:

- wissenschaftliche und außerwissenschaftlich Expertise
- thematische Einschlägigkeit und Anschlussfähigkeit (verschiedene Disziplinen und Themen)
- zeitliche längerfristige Verfügbarkeit (schlägt Hierarchie)
- Multiplikator*innen-Funktion
- Personen aus allen fünf Bereichen (Kunst und Kultur, Politik und Verwaltung, organisierte Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft)
- Diversität

An dem Auftakttreffen waren Personen aus allen fünf Bereichen vertreten.



